



Brunex produziert besonders energieeffizient, Reststoffe werden recycelt und thermisch verwertet.

Fotos: Brunex



Das Thema Nachhaltigkeit treibt den Schweizer Türenspezialisten Brunex ununterbrochen an. Das Unternehmen Türenfabrik Brunegg hat sich dabei bewusst der Herausforderung gestellt, einen verantwortungsvollen und nachhaltigen Weg einzuschlagen: «Innovation im Einklang mit der Natur».

Gelebte Nachhaltigkeit

Brunex-Produkte, angefangen bei Innen- und Aussentüren, über Rahmen- bis hin zu Funktionselementen, entsprechen hohen Umweltstandards. Mehrere Türmodelle wurden vom Verein Ecobau für ihre umweltfreundlichen Eigenschaften ausgezeichnet, sind mit FSC und VOC zertifiziert. Aber auch bei der Rohstoffbeschaffung, der Produktion sowie im Arbeitsalltag steht das Thema Nachhaltigkeit im Zentrum.

Rezykliert und thermisch verwertet

Brunex verfügt über eine der modernsten Türenfertigungsanlagen in Europa. Hier wird besonders energieeffizient produziert, Reststoffe werden recycelt und thermisch verwertet. Die betriebseigene Photovoltaikanlage aus insgesamt 1250

Modulen erzeugt eine Stromleistung von rund 450 Kilowatt, welche komplett intern genutzt wird.

Viele kleine Dinge

Anfangs 2022 wurde auch eine neue Lackieranlage in Betrieb genommen, mit welcher Schadstoffe gefiltert und auf ein Minimum reduziert werden können. Aber es sind auch viele kleine Dinge, die im grossen Ganzen einen Unterschied machen: der Verzicht von Plastikbechern in der Cafeteria, umweltschonende Verpackungsmaterialien, der tägliche Weg zur Arbeit mit dem Rad... Um zu zeigen, wie wichtig dieses Engagement ist, hat Brunex den Bereich Nachhaltigkeit fest in die Unternehmensrichtlinien aufgenommen.

► brunex.ch

Mehrere Türmodelle wurden vom Verein Ecobau für ihre umweltfreundlichen Eigenschaften ausgezeichnet.